

Konzertbüro der Wiener Konzerthaus-Gesellschaft

SCHUBERT-SAAL

Psychotherapeut

KARL HEINZ CHMEL

Das Schicksal Europas und Österreichs 1947

Ein Vortrag auf parapsychologischer Grundlage

Aus dem Inhalte:

1. Einzelschicksal — Staatenschicksal — Schicksal der Kontinente
2. Einzelschicksal und psychische Einstellung zu diesem
3. Das Einzelschicksal des Staatsmannes
4. Der unterdrückte Mensch und seine Psyche
5. Staatenschicksal und Einzelschicksal des Unterdrückten
6. Folgeerscheinungen. Haß, Vergeltungstrieb, der Heimatlose
7. Wege zur Versöhnung der einzelnen Staaten über das Einzelindividuum
8. Die Friedensgesellschaften, die Liga für Menschenrechte, die zwischenstaatlichen Verbände
9. Freiheitskämpfer und Völkerschicksale
10. Österreich als Schnittpunkt westlicher und östlicher Kultur
11. Die große Voraussetzung: Kenntnis der Völker und ihrer Sitten. Achtung vor den Kulturen der anderen Völker
12. Slawen und Romanen als Kulturträger und Kulturbringer
13. Die anglo-amerikanische Eigenkultur
14. Schule und Heroentum. Weg mit dem Heldenkult!
15. Österreichs Wissenschaftler, Dichter, Musiker, Arbeiter des Kopfes und der Hand als Kulturträger und Kulturbringer
16. Wirtschaftliche und psychologische Vorbedingungen für den Aufstieg Österreichs 1947
17. Der Aufstieg Österreichs bedeutet Befriedung Europas
18. Ausblick auf die Zukunft Österreichs im Rahmen Europas 1947
19. Ausblick auf die Zukunft Österreichs 1947 im Rahmen der Welt
20. Das Jahr 1947 als Schicksalsjahr des Weltfriedens

Zur frdl. Beachtung! Die Parapsychologische Gesellschaft, Wien, XVIII., Weimarerstraße 8, hält jeden Donnerstag ab 19 Uhr, ihre Beratungsstunde für Unbemittelte. Voranmeldung wird erbeten

Preis des Programmes 30 Groschen